

HLA-NEWS

Datum:2014-06-26

erstellt von: KM

Klassenfahrt – BFWIa/BFW2b- Polen – Miedzyzdroje – Juni 2014

Polska is calling!

dzień dobry hieß es für uns eine ganze Schulwoche. Unsere Klassenfahrt sollte dazu dienen die Klassengemeinschaft zu stärken und eine neue Sprache kennzulernen. Am Sonntagabend, den 15.06.2014 trafen wir, die BFWIa, die BFW2b und die Lehrkräfte Herr Kramer und Herr Langenstein, uns am Stockhof in Hameln. Nach einer achtstündigen Fahrt nach Miedzyzdroje(Misdroy) kamen wir am Hotel(www.trofana.pl) an. Als erstes stand der Besuch des Strandes an bis wir gegen acht Uhr im Hotel frühstücken durften. Nachdem wir gegen Mittag unsere Zimmer bezogen hatten (dreier/vierer Zimmer) erkundeten wir die Gegend, danach hatten wir die Möglichkeit in kleinen Gruppen die Stadt auf eigene Faust zu erforschen. Unser Ort war klein, aber dennoch gab es jede Menge zu entdecken. Souvenirstände, 7D Kino, Innenstadt und der Blickfang natürlich die Ostsee, wo sich die meisten aufhielten. Abends schauten wir mit ein paar Hotelgästen noch das WM Spiel der Deutschen.

Am Dienstag machten wir einen geschlossenen Ausflug nach Swinemünde zum „Polen-Markt“ wo sich einige etwas kauften. Gegen 14 Uhr kehrten wir alle wieder nach Miedzyzdroje zurück und verbrachten den Rest des Tages am Strand, gingen in der Ostsee baden oder spielten Beachvolleyball. Manche verbrachten den Abend am Strand, andere im Port Molo, eine kleine Bar mit Liveband am Steg und andere im Whirlpool des Hotels.

Wassereimer befüllen, Boccia, Beachvolleyball und Sandburgen bauen gestalteten unseren Mittwoch. Strandolympiade. Am Vormittag lösten wir die vier Gruppen aus, welche dann Zeit bekamen um sich Namen, Schlachtruf, Trikot und Jubel zu überlegen. Gegen 13 Uhr legten wir los und fingen an Wassereimer zu füllen, dabei musste so schnell wie möglich der Sandeimer am Wasser befüllt werden, sodass das Wasser überschwappte und das nur mit den Händen. Das zweite Spiel war Boccia, welche Mannschaft würde es schaffen seine eigene Kugel möglichst nah an eine kleinere Zielkugel zu platzieren. Nach einer halben Stunde Pause ging es mit Sandburg bauen weiter. Wer baute die größte, höchste und aufwendigste Sandburg. Das Abschlussspiel war Beachvolleyball. In Insgesamt 12 Spielen musste jede Gruppe um den Sieg kämpfen. Im Anschluss aßen wir im

Hotel eigenen Restaurant zu Abend. Nach der Auswertung der Spiele stand ein Sieger fest, welchen wir nach dem Essen krönten.

Der Donnerstag verlief wie wir ihn uns vorstellten. Bei regnerischem Wetter konnten wir noch einmal nach Swinemünde fahren oder den Wellnessbereich des Hotels nutzen, sowie das restliche Geld an der Strandpromenade ausgeben. Die Klassenfahrt schlossen wir mit einem Diskobesuch ab, in dem noch einmal alle die Klassenfahrt *Revue passieren* lassen konnten.

Am Freitag gegen 10 Uhr traten wir unsere acht stündige Rückfahrt an und kamen gegen 18:15 wieder am Stockhof an, dort wo alles begonnen hatte.

Autor Franziska Schlicht BFWIa



